

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, 17. April 1987, 7.45 Uhr :

Bei weiterhin niederschlagsfreiem Wetter wird laut Wetterwarte heute Freitag die Nullgradgrenze bis nahe 3000 m steigen.

Zunehmende Durchweichung der Schneedecke als Folge von Erwärmung und Sonneneinstrahlung lassen besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden Selbstauslösung von Naßschneelawinen erwarten. An exponierten Stellen höher gelegener Verkehrswege besteht daher in diesen Stunden eine örtlich erhebliche Gefahr.

Bei brauchbaren Tourenverhältnissen in den Morgenstunden wird mit dem Temperaturverlauf ab der Tagesmitte die Störanfälligkeit der Schneebretter in steilen Kammlagen erheblich und auch Selbstauslösung aus besonnten Hängen erfordert Vorsicht. Touren und Abfahrten abseits der Pisten sind daher mit sorgfältiger Routenwahl und Zeitplanung durchzuführen.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab Samstag, ca. 9.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp.

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NNW	30	km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NW	18	km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	W	20	km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	N	20	km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NW	25	km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -1 bis +5 in 3000 m : -6 bis -1
Grad steigend. N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.